

GO!

DER VERGESSENE SCHATZ

MÄXI-
POSTER
ZUM RAUS-
NEHMEN

REPORT

SCHATZ-
ENTDECKER

AUF
SCHATZSUCHE

BIBEL
CHECKER



IN DIESER GO! AUSGABE:

REPORT



4

EIN SCHATZ FÜR ALLE
von Debora Laffin aus Frankreich

6

**FOTOSTORY:
AUF SCHATZSUCHE**
von Ehepaar Kröger aus Ecuador

8

SCHATZ-VERS, DER BEWEGT
von Ehepaar Volz aus Deutschland

10

SCHATZ-VERS KREATIV

14

MEIN SCHATZ-VERS
von Schwester Priscilla Kunz aus Japan

16

SCHATZ-ENTDECKER
von Ruth Hermann aus Bad Liebenzell

18

HILFE FÜR SCHATZSUCHER

20

DER VERGESSENE NOTRUF 5015
von Familie Müller aus Malawi

22

SCHÄTZE DER BIBEL

12

**MÄXI-
POSTER
ZUM RAUS-
NEHMEN**

SPEZIAL



BIBEL
CHECKER



SPEZIAL



KUNTBUNTI



GO!-ONLINE

GO! verpasst? Kein Problem!
Denn alle GO!-Hefte gibt es
auch im Internet unter:
[www.liebenzell.org/
go-online](http://www.liebenzell.org/go-online)

Empfehle
GO! auch an
andere Kinder
weiter!



Impressum

GO! erscheint dreimonatlich
Herausgeber:
Liebenzeller Mission gemeinnützige GmbH
Liobastr. 17, 75378 Bad Liebenzell
Direktor: Johannes Luthle
Missionsdirektor: David Jarsetz
Redaktion: Christoph Kiess (V.i.S.d.P.),
Anette Jarsetz,
Tel. 07052 17-7913,
E-Mail: go@liebenzell.org
Internet: www.liebenzell.org
Layout: Tube20, Werbeagentur Ludwigsburg
Fotonachweis: Cover akpr (iStock), S.3 RHJ
(iStock), S. 4 John Samuel, CC BY-SA 4.0,
S. 8/9 Timo Volz (Unsplash), Archiv
Druck: G. W. Zaiser, Nagold
Bezugspreis: jährlich 4,50 €
Redaktionsschluss: 11.01.2023

Bankverbindung: Liebenzeller Mission,
Sparkasse Pforzheim Calw
IBAN-Nr.: DE27 6665 0085 0003 3002 34
BIC: PZHSDE66XXX
Bestellungen und Adressänderungen:
Liebenzeller Mission - Go! Redaktion,
Liobastr. 17, 75378 Bad Liebenzell,
Tel. 07052 17-7913, E-Mail: go@liebenzell.org
oder: **Liebenzeller Mission Schweiz**
Heitern 59,3125 Toffen, Schweiz
Bankverbindung: Postcheckkonto 25-138 46-3
oder: **Liebenzeller Mission Österreich**
Römerweg 2/3, 5201 Seekirchen, Österreich
Bankverbindung: Raiffeisenbank Lamprechtshausen-
Bürmoos, IBAN: AT82 3503 0000 0004 9999
BIC: RVSAAT25030
Abdruck: mit Genehmigung der Hersg. gestattet
ISSN: 32351

GO!-ABO

GO! zu dir nach Hause
geschickt bekommen?
Das geht ganz einfach und
kostenlos! Ruf unter
07052 17-7913
an oder schreib eine E-Mail an:
go@liebenzell.org
oder bestelle es im Internet unter
[www.liebenzell.org/
go-abo](http://www.liebenzell.org/go-abo)

Stell dir vor, du bekommst diesen „Glasstein“ geschenkt. Sieht ganz nett aus, aber was machst du damit?



1.

Als ich zehn Jahre alt war, bekam ich meine erste Bibel geschenkt. Das war ein schönes Geschenk, aber ich konnte nicht so viel damit anfangen. Oft verstand ich nicht, was ich las. Deshalb war das Lesen für mich langweilig, und am liebsten hätte ich die Bibel ins Regal gestellt, wo sie bald verstaubt und vergessen gewesen wäre.

2.

Aber irgendwie merkte ich, dass die Texte sehr wertvoll sind. Schließlich hat Gott ja keinen Quatsch für uns Menschen aufschreiben lassen, sondern lauter Schatz-Texte, von denen wir unbedingt hören sollten.

Übrigens ist die Bibel mittlerweile das Buch, das ich schon seit vielen Jahren lese. Und weißt du was? Ich finde sie immer spannender und entdecke bei jedem Lesen wieder neue Schätze.



3.

Letztendlich ist die Bibel am Anfang wie dieser „Glasstein“ – das ist übrigens ein Rohdiamant. Erst durch intensives, anhaltendes Schleifen kommt die wirkliche Schönheit und der echte Wert des Diamanten zum Vorschein.

4.

Bei der Bibel ist es ähnlich. Je mehr du darin liest und damit arbeitest, desto mehr kostbare Schatz-Verse und Schatz-Texte entdeckst du. Mit welchen Hilfswerkzeugen du Bibeltexte bearbeiten kannst, erfährst du auf Seite 19.



Welche Schätze Kinder und Erwachsene aus anderen Ländern in der Bibel gefunden haben und was für Erfahrungen sie damit gemacht haben, erfährst du in diesem GO!

Also viel Spaß beim Schätze sammeln!

Deine

Anette

REPORT



Länderentfernung:
Karlsruhe ist 102.222 Ellen
(also _____ km)
entfernt.

Frankreich

EIN 'SCHATZ' FÜR ALLE



Länderentfernung

Hier erfährst du in biblischen Maßeinheiten, wie weit Bad Liebenzell von dem Einsatzort der Missionare entfernt ist. Nutze die entsprechende Hinweis-Tabelle (Seite 19), um die Angaben in km umzurechnen.



LEUCHE

Stell dir vor, du findest einen Schatz. Würdest du anderen davon erzählen oder es als Geheimnis für dich behalten?



1.

Ich möchte den Schatz, den ich gefunden habe, gerne mit anderen teilen. Dabei handelt es sich nicht um Gold oder Geld, sondern um Gott und sein

Wort, das in der Bibel steht. Denn dieser Schatz ist für alle da – auch für Jade.



4

2.

Ein Gedanke

Jade ist eine Studentin, die ich hier kennengelernt habe. Sie erzählt mir, dass ihre Mama Muslimin ist und ihr Papa früher katholisch war. Jade überlegt: „Was soll ich machen? An welchen Gott soll ich glauben? Oder soll ich lieber wie viele meiner Freundinnen an gar keinen Gott glauben?“ Ihr kommt ein Gedanke: „Ich könnte ja die Bücher der jeweiligen Religionen lesen! Das Buch des Islam ist der Koran. Den lesen viele auf Arabisch, aber das verstehe ich nicht. Ich lese ihn einfach auf Französisch, dann weiß ich wenigstens, was drinsteht. Das Buch der Christen ist die Bibel ... Es würde mich echt interessieren, was darin geschrieben steht.“

3. Eine Idee

Als Jade mir das erzählt, bin ich ganz aus dem Häuschen. Es ist etwas sehr Besonderes, wenn jemand versucht zu verstehen, wer Gott ist! Ich habe sofort eine Idee, wie ich ihr dabei helfen kann. Bei mir zu Hause gibt es einmal im Monat einen besonderen Freitagabend. Da treffe ich mich mit zehn Leuten, die an ganz Verschiedenes glauben: an gar keinen Gott, an Allah oder an andere Dinge. Dazu lade ich Jade ein: „Wenn du willst, kannst du gerne mal dazukommen. Wir reden über ein Thema und lesen dann einen passenden Text aus der Bibel dazu. Jeder darf sagen, was er darüber denkt. Vielleicht sind wir manchmal nicht alle einverstanden, aber das macht nichts. Denn die Bibel ist nicht nur für Christen da: Jeder kann etwas daraus lernen!



4. Ein Gebet

Nach diesem Gespräch bete ich, dass Jade tatsächlich am Freitagabend kommt. Dann würde sie zum ersten Mal in ihrem Leben in die Bibel reinschauen!

5. Ein Schatz

Am Freitag steht Jade tatsächlich an meiner Haustür. An diesem Abend reden wir über Vertrauen.

Dann lesen wir in der Bibel, wie Jesus sagt:

„SEHT EUCH DIE VÖGEL AN! SIE SÄEN NICHT, SIE ERNTEN NICHT, SIE SAMMELN KEINE VORRÄTE – ABER EUER VATER IM HIMMEL SORGT FÜR SIE. UND IHR SEID IHM DOCH VIEL MEHR WERT ALS VÖGEL!“
MATTHÄUS 6,26



Dein Gebet:

Jesus,
bitte hilf Jade,
die Bibel und dich
besser kennenzulernen.
Hilf, dass sie dir
immer mehr
vertrauen kann.
Amen

6.

Also brauchen wir uns keine Sorgen zu machen! Wow! Jade ist voll dabei. Durch die Bibel lernt sie Gott kennen – und vielleicht vertraut sie ihm auch irgendwann. Jedenfalls will sie wieder in der Bibel lesen – dem Schatz, der für alle Menschen gilt!



Debora Laffin ist als Missionarskind in Frankreich aufgewachsen. Seit einem Jahr arbeitet sie als Missionarin in der Stadt Lyon. Sie trifft sich dort mit Menschen wie Jade, um ihnen zu helfen, Jesus kennenzulernen. zDas kann in einer Gruppe sein oder auch zu zweit in einem Café, im Gottesdienst oder auch daheim nach einem interessanten Film. Denn über Jesus kann man überall reden!

REPORT



Lita ist 243 Tagesmärsche
(also _____ km)
entfernt.

Ecuador
(Südamerika)

1

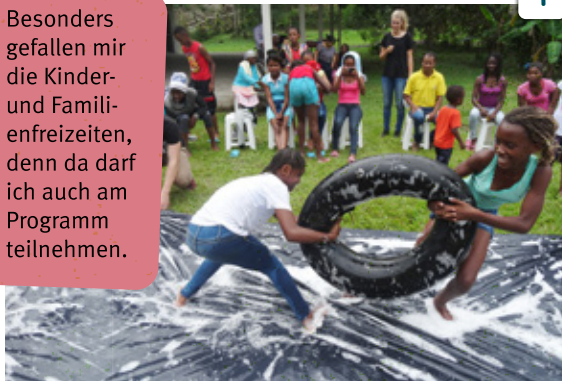


Hola,
ich heiße
Ana-Luz und
bin neun
Jahre alt.



Wir zogen vor drei Jahren
nach Lita, ein Dorf im
Dschungel von Ecuador.

Besonders
gefallen mir
die Kinder-
und Famili-
enfreizeiten,
denn da darf
ich auch am
Programm
teilnehmen.



4

Ab und zu gibt es auch besondere Kindertage.
Letztes Mal kamen insgesamt 250 Kinder und Eltern
auf das Freizeitgelände. Echt cool!



5

7

Manche Kinder wollten noch mehr von diesem
Schatz (der Bibel) erfahren. So entstand ein
Bibellese-Club. Die Mission gab uns die nötigen
Kinderbibeln. Und so lesen wir jede Woche gemein-
sam in unserem
Wohnzimmer
die Bibel und
finden neue
Schätze.



Auch ich habe dabei
meinen Schatz-Vers
gefunden:
Psalm 56,3.
Da steht: „Wenn ich
mich fürchte, so hoffe
ich auf dich.“ Manch-
mal habe ich ganz
viel Angst. Dann
erinnert mich dieser
Vers daran, dass Gott
immer bei mir ist und
mir hilft.



8

6

AUF SCHATZSUCHE



Papa Wilfer

Bruder Andres

Bruder Matias

Mama Meiret

2



Das ist meine Familie. Wir stammen ursprünglich aus Venezuela. Doch dort gibt es zurzeit so viele Schwierigkeiten, dass ich froh bin, dass wir in Ecuador leben.

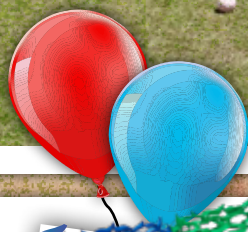
3



Mein Vater arbeitet hier als Hausmeister im Freizeitheim der Liebenzeller Mission. Das Jahr über finden bei uns viele Frei-zeiten statt.

6

Obwohl Lita ein kleiner Ort ist, gibt es ganz viele Kinder. Deshalb haben meine Eltern einen Kids-Club gestartet. Dazu kommen ungefähr 20 Kinder. Außer Spiel und Spaß gibt es auch immer eine „Schatzsuche“. Dabei suchen wir keine Edelsteine, sondern wir hören eine wertvolle Geschichte aus der Bibel.



9

Zum Abschluss der Schatzsuche – also, wenn wir die Bibel durchgelesen haben – bekommt jedes Kind SEINEN Schatz geschenkt. Das muss auf alle Fälle gebührend gefeiert werden. Deshalb will mein Vater ein kleines Fest veranstalten und dazu auch die Eltern einladen. Dort will er dann erklären, wie wichtig das Bibellesen ist, und den Familien Tipps geben, wie sie zu Hause die Schatzsuche fortsetzen können. Super Idee, oder?



Rainer und Katharina Kröger sind Freunde von Ana-Luz und ihrer Familie. Sie leben und arbeiten seit 17 Jahren als Missionare in Ecuador. Rainer und Katharina besuchen und begleiten ihre Freunde in Lita. Sie unterstützen, wo sie können, damit noch mehr Ecuadorianer von dem wahren Schatz erfahren.

7



Deutschland

Länderentfernung:
Karlsruhe ist 102 222 Ellen
(also _____ km)
entfernt.

Bad Liebenzell

SCHATZ-VERS, DER BEW

1.

In Taiwan gibt es viele Sportgruppen. Jeden Morgen treffen sich besonders die älteren Leute zum Sport im Park. Als die Musiklehrerin Frau Wu Rentnerin wurde, hatte auch sie Zeit, am Morgen verschiedene Sportgruppen zu besuchen. Zuvor hatte sie keine Zeit dafür, da sie eine sehr engagierte Musiklehrerin war, die in Amerika und Taiwan viele Kinderlieder geschrieben hatte und durch ihre Musikarbeit bekannt wurde.

2.

Auf ihrer Suche nach einer Sportgruppe merkte sie, dass die Musik und die Angebote alle mit der traditionellen Religion verbunden waren. Als Christin fragte sie sich: „Warum gibt es da nichts mit Lobpreismusik?“ Darauf antwortete der Pastor ihrer Gemeinde: „Wenn du nichts startest, dann gibt es nichts.“

3.

Frau Wu war sich nicht ganz sicher. Sie betete, las in der Bibel und fragte Gott, ob sie wirklich etwas starten sollte.



<https://youtu.be/f9ShGy7rfo>



<https://youtu.be/f9ShGy7rfo>

BIBEL



UND GOTT SPRACH
SIE DURCH DEN VERS
JEREMIA 31,4 DIREKT AN: „ICH GEBE
DIR EINEN NEUEN ANFANG, DEINE
STÄDTE BAUE ICH WIEDER AUF. LEG
DIE TRAUER AB, NIMM WIEDER
DEINE TAMBURINE UND TANZE
IM FESTREIGEN MIT!“

5

Zunächst bot sie es für die Leute aus ihrer Gemeinde an. Doch mit der Zeit kamen immer mehr Menschen zu der öffentlichen Veranstaltung im Park dazu. Menschen, die keine Christen waren, nahmen teil. Durch die Sportgruppe lernten viele Jesus kennen.



Lehrerin Wu

Lehrerin Wu ist 86 Jahre alt und immer noch sportlich unterwegs. Anschauen kannst du dir die Lobpreisgymnastik auf der Homepage <https://praise-dance.org.tw/>.

6

Was vor 20 Jahren in einem Park in Taipei begann, breitete sich schnell im ganzen Land aus. Fast jedes Jahr entstand eine neue CD mit 12 Liedern (immer Texte aus der Bibel). Heute gibt es Sportgruppen mit dieser Lobpreisgymnastik in Hongkong, China, Singapur, Malaysia und überall dort, wo Chinesen mit Bibelversen in Bewegung sind.



4

Dies wurde ihr Schatz-Vers, der ihr Mut machte, diese Aufgabe in Angriff zu nehmen. Sie begann, Psalmen und Bibelverse zu vertonen. Und dann bot sie jeden Montag- bis Freitagmorgen „Lobpreistanz“ oder „Lobpreisgymnastik“ im Park an. Alle hörten die Musik, lernten dadurch die Bibeltexte auswendig und machten gemeinsam die Bewegungen dazu.

GO! TIPP:

Wenn man Bibelverse mal anders gestaltet, versteht man sie oft besser. Das machen wir auch im Teenkreis der chinesischen Gemeinde. Man kann zum Beispiel zu einem Bibelvers ein Lied mit passenden Bewegungen machen oder ihn als Bild, mit Emojis oder Strichmännchen darstellen. Alle anderen versuchen dann den Vers zu erraten. Das macht Spaß und wir entdecken immer mehr Schätze in der Bibel. Probier es auch mal aus!



Erika und Klaus-Dieter Volz lebten 16 Jahre lang als Missionare in Taiwan. Dort ging Erika auch einmal zu einem Seminar mit Frau Wu. 2009 kam Familie Volz nach Deutschland zurück, um für die vielen Chinesen hier, Kreise und Gottesdienste anzubieten, in denen sie Gott und seinen Schatz kennenlernen können.

9

EGT

SPEZIAL



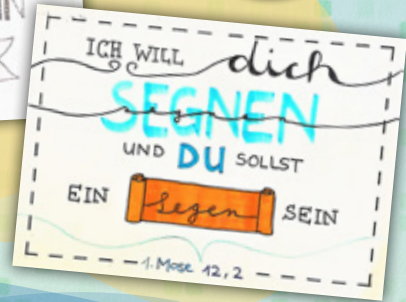
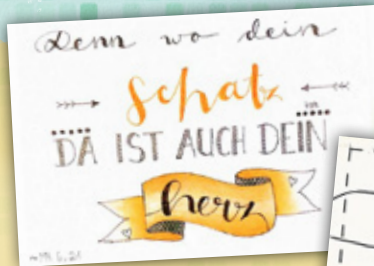
SCHATZ-VERS KREATIV



WORT

GESTALTEN

Gestalte deine Schatz-Verse in besonderer Hand- oder Computerschrift und passenden Bildern. Hänge sie dir auf oder mach daraus einen Schatz-Kalender.



Echt klasse!

DARSTELLEN

Versuche, deinen Schatz-Vers mal nur mit Bewegungen darzustellen. Dadurch kannst du ihn besser verstehen und dir merken. Du kannst daraus auch ein Ratespiel machen, indem du die Bewegungen anderen vormachst. Sie müssen dann erraten, um was es in dem Vers geht.



VERSCHENKEN

Ermutige andere Menschen, indem du ihnen einen Schatz-Vers zukommen lässt: als digitale Nachricht, auf einem Haftnotizzettel, den du an gut sichtbare Orte (Spiegel, Schreibtisch etc.) klebst oder als schön gestaltete "Geheimnachricht" am Wegrand.





SAMMELN

Schreibe immer, wenn du einen Vers aus der Bibel echt super findest, ihn in ein Schatzheft. Dann hast du bald eine richtig coole Schatz-Vers-Sammlung, die du dir immer wieder durchlesen kannst. Schreibe am besten zu deinem Vers gleich dazu, warum er dir so gut gefällt.

SPIELEN



Vorbereitung

Bereite Karten in zwei Farben vor, zum Beispiel gelb und grün. Schreibe den Anfang eines Bibelverses auf die gelbe Karte und den Rest des Verses auf die grüne Karte. Schreibe die Bibelstelle jeweils auf die Rückseite der Karten. Wiederhole dies mit beliebig vielen Bibelversen.

Spielanleitung

Lege die grünen Karten auf den Boden. Halte die gelben Karten als gemischten Stapel in der Hand. Spiel dieses Spiel mit anderen, indem du die gelbe Karte laut vorliest. Die anderen müssen so schnell wie möglich die dazugehörige grüne Karte finden und sie wegschnappen. Wer zuletzt die meisten Karten gesammelt hat, hat gewonnen.

Spielvariante

Variante: Als Bibelvers-Training kann das Spiel auch allein gespielt werden. Lies die gelbe Karte und finde die passende grüne Karte dazu.



GO!

Mäxi



DER VERGESSEN SCHATTEN



Sakuragawa ist 50 827
Städien (also _____ km)
entfernt.

Japan
(Asien)

MEIN SCHATZ-VERS



Grüezi
und Konnichiwa!
Ich bin Schwester
Priscilla.

ALTES
TESTAMENT



NEUES
TESTAMENT



1.

MEINE SCHATZ-VERSE

– also Lieblingsverse in der Bibel – stehen in Psalm 121. Ich mag sie, weil ich Berge liebe, sowohl in der Schweiz als auch in Japan. Zwei meiner Hobbys sind Bergsteigen und Wandern. Wenn ich die Berge anschau, werde ich an Gott erinnert. Da denke ich: „Wenn die Berge schon so schön und gewaltig sind, wie viel schöner und gewaltiger muss Gott sein. Er hat sie ja erschaffen.“



Shintoismus

In Japan ist die Naturreligion Shintoismus weit verbreitet. Dabei gelten besonders schöne oder große Dinge in der Natur als von Gottheiten bewohnt und beschützt.

2.

BIBEL

ICH BLICKE HINAUF ZU DEN BERGEN:
„WOHER WIRD MIR HILFE KOMMEN?“
„MEINE HILFE KOMMT VOM HERRN,
DER HIMMEL UND ERDE GEMACHT HAT!

UND DU SOLLST WISSEN: DER HERR LÄSST
NICHT ZU, DASS DU ZU FALL KOMMST. ER GIBT
IMMER AUF DICH ACHT.

ER, DER BESCHÜTZER ISRAELS, WIRD NICHT MÜDE
UND SCHLÄFT NICHT EIN; ER SORGT AUCH FÜR DICH.

DER HERR IST BEI DIR, HÄLT DIE HAND ÜBER DICH,
DAMIT DICH DIE HITZE DER SONNE NICHT QUÄLT
UND DER MOND DICH NICHT KRANK MACHT.

DER HERR WENDET GEFAHR VON DIR AB UND
BEWAHRT DEIN LEBEN. AUF ALL DEINEN WEGEN
WIRD ER DICH BESCHÜTZEN, VOM ANFANG BIS
ZUM ENDE, JETZT UND IN ALLER ZUKUNFT!“

PSALM 121





4. KAI UND MANA

Die beiden kenne ich schon seit ihrer Geburt. Sie gehen mit ihren Eltern in die Kirche in Chikusei. Dort habe ich als Missionarin fünf Jahre lang mitgearbeitet.

Als Kai zwei war, musste er wegen einer Erkrankung seiner Nieren für längere Zeit ins Krankenhaus. Mana war damals gerade erst geboren. Die Mama fuhr jeden Tag zu Kai ins Krankenhaus. Sie musste Mana mitnehmen, da sie noch so

klein war. Mana durfte aber nicht mit ins Krankenzimmer rein. So fuhr ich einmal in der Woche mit und passte auf Mana auf. Wenn sie weinte, gab ich ihr die Flasche und fuhr sie im Kinderwagen spazieren.

Da erlebte ich, wie Gott mir half, Mana zu beruhigen und gut mit ihr umzugehen. Auch was Kai angeht hat Gott, der die Natur und auch unseren Körper erschaffen hat, unsere Gebete erhört. Kai ist wieder gesund. Nur manchmal muss er noch zur

Kontrolle ins Krankenhaus.



MANA:

Mein Schatz-Vers lautet: "Gott ist die Liebe."
1. Johannes 4,16



KAI:

Mein Schatz-Vers steht in Lukas 2,11, weil ich am eigenen Leib erlebt habe, wie der Retter mich von meiner Krankheit errettet hat.
Lies mal selbst nach, was da steht.

3. NATUR = GOTT?

Die meisten Japaner vergöttlichen die Natur und erhoffen sich von ihren heiligen Bergen, Bäumen, Felsen usw. Hilfe. Für sie sind die Berge der Schatz und nicht derjenige, der die Berge geschaffen hat. Ich finde es grandios, dass ich den lebendigen Gott kenne. Von ihm allein kommt Hilfe – das erlebe ich jeden Tag. Ein Beispiel dafür sind Kai und Mana.

→ Dein Gebet:
Allmächtiger Gott, du hast uns und die Natur wunderbar erschaffen. Bitte hilf Schwester Priscilla, den Japanern zu erzählen, vom wem sie Hilfe bekommen.
Amen

GO! TIPP:

Was ist dein Schatz-Vers? Verrate ihn deinen Freunden und erzähl ihnen, warum du ihn so gern hast.



Schwester Priscilla Kunz ist Schweizerin, die als Missionarskind in Japan geboren und aufgewachsen ist. Vor 28 Jahren ist sie selbst als Missionarin nach Japan zurückgegangen. Sie wohnt und arbeitet in der Stadt Sakuragawa, um den Kindern und Erwachsenen zu sagen, dass Gott sie liebt und ihnen helfen will.

**BIBEL
CHECKER**




**wertvolle
Schätze**

SCHATZ- ENTDECKER

Stell dir vor,
du würdest in der
Bibel einen Schatz finden – das
wäre doch toll, oder? In der Bibel
können wir zwar nicht graben, aber
lesen. Und da lassen sich richtig
wertvolle Schätze finden. Aber wie
geht das? Das probieren wir doch
gleich mal aus!

Schatz- Entdeckertour

1. BETEN




Wie vor jeder
wichtigen Tour bitten wir
Gott, dass er uns begleitet
und uns zeigt, was
wichtig ist.

2. BIBELTEXT LESEN

Wir lesen einfach mal
den Text aus


MATTHÄUS KAPITEL 4, VERS 38 UND 39.

Da steht:



Jesus verließ die Synagoge und ging in
das Haus von Simon. Die Schwiegermutter
von Simon hatte hohes Fieber. Sie baten
Jesus, ihr zu helfen. Jesus ging zu ihr hi-
nein. Er beugte sich über sie und befahl
dem Fieber, sie zu verlassen. Da ging das
Fieber weg. Die Schwiegermutter von
Simon stand sofort auf und kümmerte
sich um sie. (aus der „Bibel für
Kinder“ vom Bibellesebund)

3. SCHATZ AUSGRABEN



Um den Schatz zu finden, nehmen wir
keine Schaufel, sondern unsere Hand.
Keine Sorge, es tut nicht weh und du
wirst auch nicht schmutzig. Deine
Hand brauchst du, um dich besser an
die Entdeckungs-Fragen erinnern zu
können. Diese Idee habe ich übrigens
von den Leuten des Bibel-
lesebunds gelernt.
Also nichts wie los:

Mach mit und werde ein großer Schatz-Entdecker!

Ruth: Einen Befehl an mich kann ich nicht finden ... aber warte – ich habe einen anderen Befehl gefunden

DU: Du auch? Notiere es dir!

Ruth: Tatsächlich gibt es hier keines. Aber in anderen Bibeltexten kannst du welche finden.

Ruth: Es ist spitze, dass Petrus Jesus fragt, ob er helfen kann. Das will ich mir als gutes Beispiel merken: Wenn ich das nächste Mal Hilfe brauche, frage ich Jesus danach und bete zu ihm.

DU: Was hast du entdeckt? Notiere es dir!

Ruth: Ich staune darüber, dass Jesus Fieber befehlen kann zu gehen und dann passiert es. WOW, Jesus ist mächtiger als Fieber!

DU: Was hast du herausgefunden? Notiere es dir!

1 Daumen = Gott!
Was findest du im Text über Gott Vater, Jesus und den Heiligen Geist heraus?

2 Zeigefinger = ein schlechtes oder ein gutes Beispiel.
Welches gute oder schlechte Beispiel kannst du im Text entdecken?

3 Mittelfinger = Befehl.
Gibt es im Text einen Befehl?

4 Ringfinger = Versprechen.
Kannst du ein Versprechen im Text finden?

5 Kleiner Finger = Warnung.
Steht im Text eine Warnung drin?

Ruth: „Ich bin begeistert davon, wie Jesus hilft!“ Das ist mein Schatz-Satz. Das finde ich in der Geschichte voll wichtig. Den Schatz-Satz schreibe ich mir auf einen Zettel und lege ihn in meine kleine Schatztruhe. O Ja oder O Nein

6 Der goldene Schatz-Satz
Welchen Schatz nimmst du dir mit? Was merkst du dir?

DU: Was ist dein Schatz-Satz? Notiere ihn dir!

Nicht jede Frage kann beantwortet werden, aber die Fragen helfen uns, die Schätze für uns zu finden.

Wenn du die Lösung hast, kannst du sie vergleichen, indem du den folgenden Satz von hinten nach vorne liest:
GNUNRAW ENIEK SE TBIG TXET MESEID NI ←

Ruth: Es gibt Dinge, die für uns und die anderen Menschen nicht gut sind. Gott will uns dabei helfen, indem er uns vor diesen warnt und uns sagt, was wir nicht tun sollen. Findest du im Text eine Warnung?

Ja oder Nein

4. GOTT FÜR DEN SATZ DANKEN!

5. SATZ-MERKEN UND DANACH HANDELN

GO! TIPP:

Die Schatz-Entdeckungstour ist nicht zu Ende! Du kannst jeden Tag einen kurzen Text in der Bibel lesen und mit deiner Hand die Entdeckungsfragen stellen. Dann kommt täglich ein neuer Schatz-Satz dazu. Manchmal kann es ein Bibelvers aus dem Text sein und manchmal ein Satz, der dir sehr wichtig ist. Damit du ihn dir besser merken kannst, schreibst du ihn am besten auf! Wenn du diese Sätze sammelst, kannst du dich bald über eine Schatztruhe voller Schätze freuen.

Ruth Hermann ist Leiterin der Kinderzentrale der Liebenzeller Mission. Sie liebt es, mit Kindern auf Schatz-Entdeckertour zu gehen und mit ihnen Gottes wertvolle Schätze zu finden.

SPEZIAL



HILFE FÜR SCHATZSUCHER



HIER KANNST DU HELFEN



Wie wäre es, wenn du zu Ostern Schatzeier herstellst und sie gegen eine Spende an deine Verwandten oder Freunde abgibst?



WERTVOLLE SCHATZEIER

Die Missionare der Liebenzeller Mission sind in 22 Ländern unterwegs, um die Menschen auf die göttliche Schatzsuche mitzunehmen. Das ist aber nur möglich, wenn viele Menschen in Deutschland dafür Geld spenden. Damit werden zum Beispiel die Kinderbibeln für die Kinder in Lita bezahlt (siehe Seite 4) oder Reisekosten, damit die Missionare Menschen besuchen und mit ihnen in der Bibel Schätze entdecken können.

Das Geld kannst du mithilfe deiner Eltern auf dieses Konto überweisen:
Liebenzeller Mission
Sparkasse Pforzheim Calw
IBAN: DE27 6665 0085 0003 3002 34
BIC: PZHSDE66XXX
Verwendungszweck: Bibel

- Für 6-8 Schatz-Eier brauchst du:
- * 2 Tassen Mehl
 - * 1 Tasse Salz
 - * 1 Tasse Wasser
 - * 2 Esslöffel Öl
 - * Lebensmittelfarbe
 - * Schätze

Hier kommt die Anleitung, wie du coole Schatzeier herstellen kannst!

1.



FOTO 2

Verrühre Mehl und Salz. Gib dann Wasser dazu und knete es gründlich. Mit etwas Öl wird der Teig glatter.

2.



FOTO 1

Du überlegst dir, was du als Schatz in die Eier legen willst. Ein paar Ideen siehst du auf dem Bild.

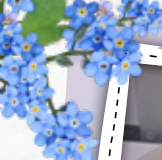


FOTO 3
Mit Lebensmittelfarbe den Teig einfärben.

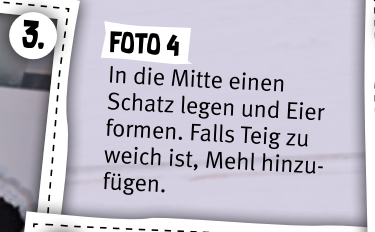


FOTO 4
In die Mitte einen Schatz legen und Eier formen. Falls Teig zu weich ist, Mehl hinzufügen.



FOTO 5
Eier trocknen lassen:
Ohne Backen: Lege die Eier eine Woche lang an einen warmen Ort.
Mit Backofen (nur zusammen mit einem Erwachsenen): Lege die Eier auf ein Backblech mit Backpapier und trockne sie ein bis zwei Stunden bei 100°C per Umluft.

HILFS-WERKZEUG



Da die Texte der Bibel in einer anderen Zeit, Kultur und Lebensumgebung geschrieben wurden, wissen wir oft nicht, was gemeint ist.

Wie cool, dass der Bibellesebund viele Hilfswerkzeuge für Kinder anbietet, um die Schätze in der Bibel besser finden zu können.

GUTER START

ist eine Bibellesehilfe. Täglich findest du zu einem Bibeltext kurze Erklärungen mit bunten Comics und Fotos, spannenden Rätseln und persönlichen Beispielen, damit du entdecken kannst, was der Text bedeutet und was das alles mit deinem Leben zu tun hat.



MEIN GUTER START MIT DER BIBEL

begleitet dich Schritt für Schritt durch die ganze Bibel. Zu jedem der insgesamt 100 Bibelabschnitte gibt es Fragen, Rätsel und verständliche Erklärungen und Anregungen.



MEIN BIBEL-ENTDECKERBUCH

bietet wichtige Hintergrund-Infos zur Bibel und ihren 66 Büchern.



MEIN BIBEL-LEXIKON

erklärt 1400 Begriffe, die in der Bibel vorkommen. Zum Beispiel erfährst du, wie viele Kilometer den biblischen Wegemaßen entsprechen.

WEGEMASSE DER BIBEL

- 1 Elle = 0,00045 km
- 1 Faden = 0,00185 km
- 1 Stadion = 0,185 km
- 1 Meile = 1,480 km
- 1 Tagesmarsch = 40 km



Fragen über Gott und die Bibel kannst du auch jederzeit an "Experten" stellen! Frag einfach Christen, die du kennst wie zum Beispiel Mitarbeiter vom Kindergottesdienst oder Jungscharleiter!

Natürlich kannst du mir auch unter go@liebenzell.org eine E-Mail mit deinen Fragen schicken.





Malawi
(Afrika)

Zomba ist 8447 Sabbatwege
(also _____ km) entfernt.



DER VERGESSENE NOTRUF

Wie gut kennst du dich bei den Notrufnummern aus? Wen erreichst du unter den folgenden Nummern?



NOTRUF...

- 110 - _____
- 112 - _____
- 112 - _____
- 5015 - ???



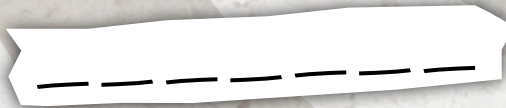
1 Notruf 5015

Hast du von dieser Nummer schon mal gehört? Leider wird sie im Notfall oft vergessen ... Um herauszubekommen, wen du da erreichen kannst, brauchst du allerdings kein Telefon, sondern eine Bibel. 50 steht für das Kapitel und 15 für den Vers. Jetzt musst du nur noch herausbekommen, in welchem Buch der Bibel du suchen musst.



F = S, 4 = L, 5 = M

Löse dazu das Bilderrätsel:



Ups, hier wurden die Vokale A, E, I, O, U vergessen! Schau in der Bibel nach und ergänze die fehlenden Buchstaben:

R _ F _ M _ C H _ N _ N D _ R N _ T , S _ W _ R D _ _ C H D _ C H
_ R R _ T T _ N _ N D D _ S _ L L S T M _ C H P R _ _ S _ N .

Psalm 50,15



2 Ein Schatz

Was für ein riesiger Schatz verbirgt sich hinter diesem Vers! Ich erreiche unter der Notrufnummer Gott persönlich! Ich kann immer mit ihm reden, also beten. Ganz ohne Telefon. Gott hat immer für mich Zeit. Egal, wo ich bin – ob beim Zahnarzt, in der Schule oder nachts allein im Bett. Gott hört mich!

3 Große Not

Dieser Schatz-Vers hat mich schon oft ermutigt. Wir wohnen seit elf Jahren in Afrika. Hier gibt es eine gefährliche Krankheit, die Malaria heißt. Meine Frau Sarah war einmal sehr stark daran erkrankt. Ich brachte sie ins Krankenhaus. Wir waren in großer Not! Wie froh war ich, dass ich den Notruf 5015 „wählen“ konnte. Ich bat Gott darum, dass er Sarah wieder gesund macht. Und Gott erhörte mein Gebet.

→ Dein Gebet:
Jesus, danke,
dass du unser Retter
und immer in Alarm-
bereitschaft bist. Danke
für deine Hilfe, die Familie
Müller erleben konnte!
Du bist einfach
der Beste!
Amen



4 Notruf in der Bibel

Doch ich bin nicht der erste, der diese Notrufnummer ausprobiert hat. Schon zu biblischen Zeiten haben Menschen in ihrer Not zu Gott gerufen. Zum Beispiel Petrus. Er wurde verhaftet. Doch da gab es Menschen, die ständig in der himmlischen Notrufzentrale anriefen.

BIBEL

„SO SAß PETRUS ALSO STRENG BEWACHT
IM GEFÄNGNIS. DIE GEMEINDE ABER BETETE
TAG UND NACHT INSTÄNDIG FÜR IHN ZU GOTT.“
APOSTELGESCHICHTE 12,5

WAS FÜR EINE UNGLAUBLICHE GÖTTLICHE RETTUNGS-
AKTION FOLGTE, KANNST DU IN DER APOSTEL-
GESCHICHTE 12,6–14 NACHLESEN.

5 Notruf-Unterstützer

Wie cool! Auch Freunde oder Familienangehörige können für uns beten. Wie hier bei Petrus. Für mich ist das echt genial zu wissen! Denn das bedeutet, dass wir, obwohl wir so weit von unseren deutschen Freunden und Verwandten entfernt sind, tatkräftige Helfer an unserer Seite haben. Gerade in Notsituationen spüren wir die super Notruf-Unterstützung: zum Beispiel damals, als Sarah so schwer krank war. Oder auch als ich ein paar Monate lang richtig Heimweh hatte.

Wir riefen in Afrika und Deutschland gleichzeitig Gott an und er half uns. Es funktioniert wirklich! Gott ist einfach MEGA GENIAL!!!

GO! TIPP:

Vergiss den Notruf 5015 nicht! Lern ihn am besten auswendig, damit er dir einfällt, wenn du, deine Familie oder Freunde in Not sind. Und mach viel Gebrauch von dieser himmlischen Notrufnummer!

← Tobias und Sarah Müller leben mit Josia (9) und Amy (6) seit 2011 in Malawi. Ihre Aufgabe ist es, gemeinsam mit malawischen Christen herauszufinden, wie man anderen besser von Jesus erzählen kann. Denn es ist das Genialste, wenn Menschen Jesus kennenlernen und mit ihm leben.



WITZE

Im Religionsunterricht fragt die Lehrerin: „Was für Heilungen hat Jesus durchgeführt?“ Liam zählt auf: „Er machte Aussätzige rein, Blinde konnten durch ihn wieder sehen und Lahme wieder gehen.“ „Und die Tauben?“ „Die ließ er natürlich frei!“

Scherzfrage:
Wie viele Tiere jeder Art nahm Mose in die Arche mit?

Lösung:
keine, es war Noah

Frieda erzählt stolz ihrer Jungscharleiterin: „Wir lernten ja, dass wir andere Leute lieben sollen. Das habe ich gleich umgesetzt, indem ich meinen Lehrer vor einem bösen Streich bewahrt habe.“ „Ach echt? Wie hast du das gemacht?“ „Die Jungs legten einen Reißnagel auf seinen Stuhl. Aber genau in dem Moment, als er sich setzen wollte, konnte ich gerade noch den Stuhl wegziehen.“



SCHÄTZE DER BIBEL

Viele Redensarten und Sprichwörter, die wir heute verwenden, stammen ursprünglich aus der Bibel. Einige davon, findest du hier.

Folge den Spuren um zu entdecken, welche wirklich in der Bibel stehen und welche nicht.

1.

Wer anderen eine Grube gräbt, fällt selbst hinein.

2.

Den Kopf in den Sand stecken.

3.

Auf keinen grünen Zweig kommen.

4.

Die Haare zu Berge stehen.

5.

Jemandem aufs Dach steigen.

A

Hiob
15,32

B



C

Sprüche
26,27

D



E

Hiob
4,15

ER BIBEL



GEWINNSPIEL

Warum können die Leute aus Papua-Neuguinea folgenden Vers gleich zweimal nicht verstehen?

SEIN KOPF UND SEIN HAAR STRAHLEN WIE WEIßE WOLLE, JA WIE SCHNEE. OFFENBARUNG 1,14

Möchtest du einen klasse Preis gewinnen? Dann schreib deine Antwort an go@liebenzell.org!

SUCHSPIEL

Huch, da sind einige Gegenstände vegessen worden. Finde sie mit der Lupe im Heft und vervollständige den Schatz-Vers!

Dein _____ ist eine _____ für meinen _____ und ein _____ auf meinem _____.

WIEVIELE LUPEN KOMMEN IN DIESEM HEFT VOR?

PSALM-CHALLENGE

Wähle dir einen **Psalm** aus, der dir gefällt und **mindestens fünf Verse** hat und **lerne ihn auswendig!** Man weiß nie, wofür man ihn brauchen kann!

Dave Jarsetz, der Missionsdirektor der Liebenzeller Mission und mein Mann, kann den **Psalm 121** auswendig. Es war richtig cool, als er ihn in den Bergen beim Heiratsantrag zitierte.



Solche Bibelstellen als Schatz im Herzen zu haben, ist richtig klasse!





**KINDER
MISSIONS
FEST**

**SAMSTAG
13.05.
+ SONNTAG
14.05.
2023**

**ANMELDUNG
erforderlich**



WER?
Kinder
1.-5.
Klasse

WO?
Bad Liebenzell
10:00Uhr bis ca. 15:45 Uhr
Durchführung abhängig von
der jeweiligen Corona-Situation
www.liebenzell.org/corona-info

INFO
Nähere Infos auf
www.kimife.de